Information zur Betreuung, zu Prüfungsleistungen und Prüfungsterminen

Modul G5– Erfahrungsgeschichte und Erinnerungskultur [PRAXIS]

WS 2010/2011

Durch die Prüfungsleistungen sollen Sie zeigen, dass Sie alle Kurse des Moduls durchgearbeitet und sich grundlegende Kenntnisse zu den zentralen Themen des Moduls angeeignet haben. Das heißt, dass wir als Prüfer grundsätzlich die Kenntnis aller Kurse (und ggf. weiterer Pflichtliteratur) voraussetzen. Praktisch gesehen ist es natürlich unmöglich, diese Kenntnisse in ihrer ganzen Breite umfassend und lückenlos überprüfen zu wollen. Das geht nur punktuell, d.h. durch sinnvoll ausgewählte Schwerpunkte, wobei die Art der Schwerpunktsetzung von der Prüfungsleistung abhängt, für die Sie sich entscheiden. Grob gesagt lässt sich in der mündlichen Prüfung noch am ehesten in die Breite gehen, während in der Hausarbeit die Vertiefung ansteht. Konkret und im Einzelnen:

Bei einer **mündlichen Prüfung** können (und sollen) Sie die Schwerpunkte vorher mit Ihrem/r Prüfer/in absprechen. Dabei empfiehlt sich in der Regel die Schwerpunktsetzung auf einen bestimmten Kurs, wobei es dann in der Prüfung relativ einfach ist, von diesem Schwerpunkt aus die Bezüge zu den Inhalten der übrigen Kurse herzustellen.

Bei einer **Hausarbeit** geht es darum, aus dem thematischen Feld des Moduls eine relativ enge (und als solche genau abgegrenzte) Fragestellung selbständig zu vertiefen. Dies bedeutet in der Regel, dass Sie sich nicht nur innerhalb des Moduls, sondern sogar innerhalb eines Kurses mit Hilfe weiterer Literatur 'spezialisieren'. Der weite Blick soll aber auch hier zum Tragen kommen: nämlich durch die Art und Weise, in der Sie (in der Regel in der Einleitung und am Schluss der Hausarbeit) Ihr 'kleines' Thema im Rahmen der übergreifenden Fragestellungen des Moduls platzieren.

Für Themenabsprachen zu den einzelnen Kursen (Hausarbeit, mündliche Prüfung) wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner:

Kurs Nr. 03518: Oral History

Dr. Eva Ochs

Tel.: 02331-987-2540

Kurs Nr. 03517: Erfahrungsgeschichte

apl. Prof. Dr. Arthur Schlegelmilch

Tel.: 02331-987-2112 oder 02351-24580

Kurs Nr. 34238: Geschichte in der öffentlichen Auseinandersetzung: Deutsche

Geschichtsdebatten im 20. Jahrhundert

apl. Prof. Dr. Wolfgang Kruse

Tel.: 02331-987-2121

Kurs Nr. 34239 Die Gegenwart Alteuropas: Antike, Mittelalter und Frühe Neuzeit im

historischen Horizont der Nachkriegszeit (1945-1989)

Dr. Uta Kleine (Antike/Mittelalter)

Tel.: 02331-987-4324, dienstags 14:00-17:00 Uhr

Prof. Dr. Felicitas Schmieder (Mittelalter/Antike)

Tel.: 02331-987-2120, dienstags 14:00-17:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Sokoll (Frühe Neuzeit)

Tel.: 02331-987-2123, dienstags 14:00-17:00 Uhr

Kurs 03516

Gewinnung, Archivierung und mediale Präsentation historischer

Erinnerungszeugnisse

Prof. Dr. Arthur Schlegelmilch

Tel.: 02351-24580

Dr. Eva Ochs

Tel.: 02331-987-2540

Mündliche Prüfung

Anmeldeschluss – Prüfungsamt:

15.06.2011

Thema und Termin Ihrer Prüfung sprechen Sie bitte mit der Kursbetreuerin oder dem Kursbetreuer (Name und Kontakt wie oben) ab.

Für die Prüfungen zum Kurs 34239 (Lehrgebiet Geschichte und Gegenwart Alteuropas) gelten feste Prüfungszeiten:

Montag, 12.09.2011 - Donnerstag, 15.09.2011

Bitte halten Sie sich einen dieser Tage für Ihre Prüfung frei. In begründeten Ausnahmefällen können auch abweichende Termine vereinbart werden.

Prüfungstermine vereinbaren Sie bitte mit den Sekretariaten der betreffenden Lehrgebiete:

<u>Lehrgebiet Geschichte und Gegenwart Alteuropas:</u>

<u>Frau Hartenstein</u>, Tel. 02331 987 4752

<u>Lehrgebiet Neuere Europ. und Außereuropäische Geschichte</u>: <u>Frau Gockel</u>, Tel. 02331 987 2122.

Bitte informieren Sie sich über den **Prüfungsort** auf den Web-Seiten des <u>Lehrgebiets</u>

<u>Geschichte und Gegenwart Alteuropas</u>.

Klausur

Anmeldeschluss – Prüfungsamt: 15.06.2011
Klausurtermin: Mittwoch, 07.09.2011, 14-18 Uhr

Hausarbeit

Anmeldeschluss – Prüfungsamt: 15.06.2011

Abschluss Themenabsprache:

(Meldung des Themas durch Kursbetreuer beim Prüfungsamt)

spätestens bis

Teilzeitstudierende 15.08.2011 Vollzeitstudierende 05.09.2011

Zu Kurs 34239: Hausarbeiten können nur zu den Kurseinheiten 1 und 2 geschrieben werden! Zu KE 3 nur mündliche Prüfungen!

Hausarbeiten sind in der Regel kursbezogen angelegt. Beim Prüfungsamt melden Sie an, dass Sie als Leistungsnachweis eine Hausarbeit gewählt haben. Dann (oder auch schon vorher) setzen Sie sich mit dem Kurbetreuer/der Kurbetreuerin in Verbindung, um ein Thema abzusprechen, und reichen ihm/ihr ein Exposé ein (Einleitung, Gliederung, Quellen- und Literaturverzeichnis). Erst nachdem dieser Entwurf durchgesehen und von Ihnen ggf. verbessert wurde, wird das endgültige Thema vergeben, indem es vom Betreuer/von der Betreuerin dem Prüfungsamt angezeigt und Ihnen dann vom Prüfungsamt mitgeteilt wird.

Für diesen Prozess sollten Sie genügend Zeit einkalkulieren. Zur Absprache eines Themas setzen Sie sich daher frühzeitig mit dem Kursbetreuer/der Kursbetreuerin in Verbindung. Nach der endgültigen **Themenstellung** (durch den Betreuer/die Betreuerin über das Prüfungsamt) haben Sie 3 Wochen (Vollzeitstudierende) bzw. 6 Wochen (Teilzeitstudierende) Zeit, die Arbeit beim Prüfungsamt einzureichen (*nicht* beim Betreuer oder bei der Betreuerin!).

Die Meldefrist für Hausarbeitsthemen (s.o.) ist unbedingt einzuhalten.

Länge der Hausarbeit: 15 Seiten, 1,5-zeilig, 12 pt.